

D4 Waisenkinder

Im Mai 1944 wurden 35 Roma und Sinti Waisenkinder aus dem St. Josefs-Waisenhaus in Mulfingen - einem kirchlich geführten Heim - nach Auschwitz-Birkenau deportiert. Weder protestierte die Kirche gegen die Deportation, noch versuchte sie die Kinder zu retten. Manche von ihnen wurden später von SS-Ärzten als Versuchspersonen für medizinische Experimente benutzt. Nur vier der Kinder überlebten.



1910



1944

1951

💡 Wusstet ihr

... dass viele als „Zigeunerkinder“ klassifizierte Waisen und Pflegekinder von ihren Pflegefamilien getrennt und in Konzentrationslager verschickt wurden?

... dass die meisten der Kinder keine Ahnung hatten, dass sie als „Zigeuner“ galten und oft nicht einmal wussten, was das Wort bedeutet?

📝 Eure Aufgabe

Diese Kinder sind auch in einem Film im Internet zu sehen. Eines dieser Mädchen ist Amalie Schaich. Findet mehr über sie heraus!

📷 Zum Foto

Kinder aus deutschen Sinti Familien im Mulfinger Kinderheim unter der Obhut der Ordensschwestern der St. Josefspflege. Dokumentationszentrum deutscher Sinti und Roma, Heidelberg/Deutschland.



<https://www.romasintigenocide.eu/de/d>